

13. Europäischer Volksgruppenkongress in Ossiach

Utl.: Medienprojekte deutschsprachiger Volksgruppen Europas im Mittelpunkt=

Klagenfurt (LPD) - Unter dem Thema "Medienprojekte deutschsprachiger Volksgruppen in Europa" steht der 13. Europäische Volksgruppenkongress, der vom 12. bis 14. September im Stift Ossiach über die Bühne gehen wird. Mit Chefredakteuren aus 21 europäischen Ländern soll die Bedeutung der Medien als (Über)lebensfrage für ethnische Minderheiten und als Sprachrohr der Volksgruppe diskutiert und analysiert werden.

Veranstaltet wird der bereits traditionelle Kongress vom Volksgruppenbüro des Landes Kärnten, dem Kärntner Minderheitenforschungsinstitut Carinthian Institute for Ethnic Minorities (CIFEM) und der EeBA (European Ethnic Broadcasting Association). Ins Leben gerufen wurde der internationale Kongress von Landeshauptmann Jörg Haider, der auch die Eröffnung der heurigen Veranstaltung am 12. September um 19.00 Uhr vornehmen wird. Für den Landeshauptmann solle der Volksgruppenkongress einerseits die Problematik von Minderheiten in einem sich neu strukturierenden Europa in einem größeren Rahmen erkennen lassen, andererseits der Förderung des Dialoges beider in Kärnten beheimateter Völker dienen.

Als einer der Höhepunkte des Kongresses findet am Freitag, 13. September, um 11.00 Uhr ein "Runder Tisch: Vom Rand in die Mitte" statt. Zur Diskussion stellen sich Klaus Pekarek (ORF), Boris Bergant (EBU, Slowenien), Gerfried Sperl (Der Standard), Peter Rabl (Kurier), Ernst Sittinger (Die Presse), Judit Klein vom ungarischen Fernsehen sowie Knut Kuckel, Präsident der European Journalists. Um 14.30 Uhr beginnen die Workshops zu den Bereichen Printmedien (Toni Ebner, Chefredakteur Dolomiten, Italien), Hörfunk (Günther Franitza vom WDR und Norbert Schreiber vom Hessischen Rundfunk) sowie Fernsehen (Mirko Bogataj, EeBA). Am Samstag, 14. September, stehen ab 9.00 Uhr Impulsreferate des Slowenischen Ministerpräsidenten a.D. Lojze Peterle und von Karl Rainer von der Südtiroler Landesregierung auf dem Programm. Mit einer Diskussion sowie Evaluierung und einer anschließenden Pressekonferenz endet der Volksgruppenkongress um 12.00 Uhr.

Anmeldungen und Informationen zum 13. Volksgruppenkongress, zu dem es auch ein kulturelles Rahmenprogramm gibt, sind unter Tel. 0463/536-2862, Fax 0463/536-2868 oder e-mail: post.volksgruppenbuero@ktn.gv.at erbeten.

(Schluss)

Rückfragehinweis: Kärntner Landesregierung
Landespressediens
Tel.: (0463) 536-2852
<http://www.ktn.gv.at/index.html>

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0025 2002-09-06/09:36

060936 Sep 02

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020906_OTS0025